

Almer Talent - Berni Schwaiger

Mit dieser Rubrik will Maria Alm Aktuell unseren jungen Talenten die Möglichkeit geben, sich vorzustellen. Wir haben in unserer Gemeinde herausragende Persönlichkeiten - ganz egal, ob Sportler, Musiker, Schüler oder Jugendliche, die in ihrem Beruf herausstechen. Auf dieser Seite lernen wir sie kennen. Viel Spass.



« Ein Leben für den Sport, Weltklasse Extremsportler Bernhard Schwaiger

Bernhard Schwaiger aus Maria Alm hat es, obwohl voll im Berufsleben stehend, durch jahrelange konsequente und harte Arbeit geschafft, sich in der Weltspitze des Klettersports zu etablieren. Wie durch mehrere (nationale + internationale) Medien bestätigt, gehört er zu den weltbesten Boulderern der Welt und sorgt immer wieder durch extreme Begehungen für Aufsehen...

*Persönlicher
Tiefschlag als
zusätzliche Ener-
giequelle*

Ein harter, persönlicher Tiefschlag muss eingesteckt werden, als im August 1999 der Vater tödlich beim Bergsteigen am Matterhorn verunglückt. Aber irgendwie scheint dieser Verlust, nach einer logischen Phase der Trauer, zusätzlich anzuspornen.

„Irgendwie habe ich aus dieser Situation Energie und Motivation schöpfen können – alles geben, und das beste aus jeder Situation machen, solange man (noch) Gelegenheit dazu hat!“

Tatkräftige Unterstützung bei allen seinen Unternehmungen erfährt er durch seine „bessere Hälfte“ Christina.

„World's strongest bouldering brother team“
www.schwaigerbrothers.com

Bouldern ist eine Disziplin des Sportkletterns und bedeutet das Klettern von kurzen, extremen, schwierigen Felspassagen / Kletterstellen an Felsblöcken ohne Seilsicherung.

Eine sehr pure Auseinandersetzung zwischen Mensch, Fels und Schwerkraft.

Schon von Kindesbeinen an kommt Berni mit Sport in Berührung. Durch den sportbegeisterten Vater wird ihm die Leidenschaft für den Sport quasi in die Wiege gelegt. Erst relativ spät findet er durch einen „Schnupperkurs“ bei Klaus Wagenbichler gefallen am Sportklettern. Die nächsten Wochen und Monate wird fleißig geübt und geklettert – alles mit viel Spaß, ohne Druck aber immer mit einer gewissen Zielstrebigkeit ...

Irgendwann kommt fast logisch die Frage: „Wie weit kann man eigentlich kommen, wenn man trainiert?“ Mit akribischer Genauigkeit werden Lektüren zum Thema Training durchforstet und interpretiert. Nachdem selber Trainingsgerätschaften gebaut und entworfen werden, wird fleißig und emsig trainiert und das mehr an Kraft lässt auch bald die Leistungen am Fels steigen.



Erst Jahre später kommen vermehrt Veröffentlichungen zum Klettertraining auf den Markt, welche aufgesaugt, adaptiert und umgesetzt werden. Bald hat er „sein“ Konzept zum Training gefunden. „Auf natürlichem Weg das genetische Entwicklungspotential voll ausschöpfen.“ Nach dem Motto „von Nichts kommt nichts“ wurde mit einer Präzision, einem Willen und einer Konsequenz trainiert, was bei vielen (tlw. auch Kletterern) zu Kopfschütteln und Unverständnis führte.

Der Erfolg gab Recht und so konnten bald Routen bis zum oberen zehnten Schwierigkeitsgrad geklettert werden.

Anschließend wird aus dem Bouldern zum Trainingszweck eine echte Leidenschaft. Immer schwierigere und extremere Felsen werden bezwungen. Bald wird auch die „Kletter-Öffentlichkeit“ auf die herausragenden (teilweise rekordverdächtigen) Leistungen aufmerksam.

Von der weltweit anerkannten und stark frequentierten Website www.8a.nu ist er gemeinsam mit Bruder Hermann (der derzeit beachtliche Erfolge im Triathlon feiert) bereits vor einigen Jahren zum „World's strongest bouldering brother team“ gekürt worden.

Steckbrief:

geb. am: 13.09.1975
Größe / Gewicht:
172 cm / ca. 60 kg
Wohnort:
Maria Alm (Saalf.)
Beruf:
Lehrer an der Polytechnischen Schule Saalfelden

Sponsoren:
EVOLV High Performance Climbing Shoes, NIHIL Climbing Wear, BLACK DIAMOND Equipmt.

Lieblingskletterei:
Leisten in Überhängen
Lieblingsklettergebiete: Saalachtal und Umgebung

Mehrmals Nr.1 in der Outdoor Weltrangliste (derzeit Nr. 3)

Was ich schätze:
Menschlichkeit, Ehrlichkeit, Offenheit, Freundlichkeit, ...

Ziele / Wünsche:
in erster Linie gesund und zufrieden bleiben; Verwirklichung einiger wirklich harter, futuristischer Projekte
Motto:
Der Wille öffnet die Türen zum Erfolg.
www.schwaigerbrothers.com